
Subject: *narf*

Posted by [Andrea22](#) on Fri, 15 Sep 2006 20:12:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo und guten Nabend!

Ich muss mich einfach mal wieder melden, war lange in der Versenkung verschollen. Leider hat sich bei mir noch nix getan auf dem Kopf, an den Anblick habe ich mich auch schon gewöhnt.

Es geht euch bestimmt auch so, dass man Leute hat, die einen so gut kennen, dass man sich "oben ohne" traut. Man vertraut den Leuten, und weiss "hey, die sehen mich so wie ich bin- ob mit oder ohne Haare". Man kann sich seelisch fallen lassen, und mal an etwas anderes denken ausser immer nur an Haare. Selbst der Partner kommt nach langer Zeit mit dem Anblick klar (Situation belastet ja nun auch die Beziehung). Es gibt dann Tage, an denen man sogar für seine künstliche Frisur gelobt wird, weil die Leute denken, die Haare wären echt. Man hört für sich selbst einfach mal auf, über das ganze Thema nachzudenken, und wenn es nur für ein paar Stunden oder Tage ist.

Man fährt dann zu den Verwandten des Partners und feiert eine wirklich schöne Party mit...

...der Partner bekommt nachdem die Fotos raus sind, einen Anruf seiner Mutter, warum er seiner Frau nicht mal neue Haare kauft, weil die Perücke ja so schlecht sitzt. Und warum sie sich nichtmal hübscher schminkt. Und warum sie bei den Verwandten mit Glatze zum Frühstück kam, das wäre ja zuviel des guten. Und warum er sich nicht mal Gedanken macht, er hätte sich ja verändert..

DEN ANRUF BEKAM MEIN FREUND GESTERN! Und das hat mich nach so langer Zeit wieder dermaßen runtergezogen, dass ich seit einem Tag nur noch fertig bin und mich wieder kritisch im Spiegel sehe. Alles scheisse ist, und ich einfach keine Lust mehr habe, eine Aussenseiterin zu sein, nur weil ich kahl bin. Ich sehe auf einmal wieder jeden kritischen Blick der Passanten, die ich eigentlich seit Monaten übersehe. Ich fühle mich einfach nur hässlich und deprimiert. Weil ich seine Familie wie meine eigene Betrachte und dachte, dort mal abschalten zu können. Es ist einfach ein schlag in den Nacken..

Ich wollte das einfach mal loswerden, und hoffe ich bin nicht allein mit meinen Gefühlen.

Andrea

Subject: Re: *narf*

Posted by [lala](#) on Fri, 15 Sep 2006 20:35:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo Andrea

...

das ist absolut furchtbar. Echt. Da werd ich gleich traurig, wenn ich so was lese.

Ich weiß nicht, wie ich mich in so einer situation verhalten sollte. hast du AA, dass du bereits perücke tragen musst? vielleicht gibt es ja noch andere möglichkeiten..?

Lg
lala

Subject: Re: *narf*
Posted by [Andrea22](#) on Fri, 15 Sep 2006 20:50:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es wurden viele Diagnosen gestellt, aber da ich völlig kahl bin, dh. auf komplette Körperbehaarung futsch ist inkl wimpern und augenbrauen, hab ich wohl AA..

Subject: Re: *narf*
Posted by [Claudi](#) on Fri, 15 Sep 2006 21:40:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Andrea,

das ist krass, was du da erleben musstest. Wie taktlos und ätzend doch manche Menschen sein können. Reicht es denn nicht, dass du unter deinen verlorenen Haaren leidest? Müssen diese Leute dann noch zusätzlich in der Wunde herumstochern? Darüber könnte ich mich tierisch aufregen. Am schlimmsten finde ich das hier:

Zitat:Und warum sie bei den Verwandten mit Glatze zum Frühstück kam, das wäre ja zuviel des guten.

Das bist DU! Du hast keine Haare. Basta! Es wird doch wohl noch gestattet sein, so irgendwo aufzutreten wie man ist und aussieht, ohne dass man sich erst für andere "verkleiden" muss.

Normalerweise solltest du drüber stehen und dir sagen, dass diese Leute es nicht verdient haben, dass du auch nur eine Träne deswegen verschwendest und ihnen sagen, dass sie dich bitteschön nur besuchen kommen sollen, wenn SIE sich INNERLICH verändern und nicht du dich äußerlich. Leider ist es die Familie deines Freundes - von daher ist es natürlich schwierig.

Mir fehlen echt weitere Worte. Habe gelesen, dass du zum User-Treffen gehen willst. Das wird dir bestimmt was geben!

Subject: Re: *narf*
Posted by [Andrea22](#) on Fri, 15 Sep 2006 21:50:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie schon gesagt, eigentlich stehe ich ja schon länger drüber. Habe jetzt auch mit Heilpraktikerin und Akupunktur angefangen, um einfach ruhiger zu werden und mich selbst zu stärken. Aber sowas gibt einem halt den Schlag mit dem Hammer..
Was mich so traurig macht ist, dass ich so viel Vertrauen zu der Familie hatte. Und nichtmal meine Eltern haben mich ohne Perücke gesehen.
Zum Thema Usertreffen- ich komme auf jeden Fall, auch wenn ich bis nach Frankfurt fahren muss. Aber Heimvorteil wär schon praktisch.
Naja bin dann mal wieder offline, bin hoffentlich mal wieder was öfter online.

Gruß Andrea

Subject: Re: *narf*
Posted by [Mona](#) on Fri, 15 Sep 2006 21:52:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Andrea22 schrieb am Fre, 15 September 2006 22:12DEN ANRUF BEKAM MEIN FREUND GESTERN!

Hallo Andrea

Schon lange habe ich mich gefragt, was Du wohl machst, wie es Dir wohl geht !!?

Aber sag mal - dieser Anruf war von der Mutter Deines Freundes ? Es sind Worte, wie sie sie wohl viele Schwiegertöchter kennen, so, oder so ähnlich...

Nun kenne ich ja nicht Eure Verhältnisse, weiß nicht, wie Ihr zueinander steht, aber versuche doch mal, das Wort direkt an sie zu richten !!? Wenn diese Frau bei ihrem Sohn quasi Beschwerde führt über Dich, dann wird sie auch den Mut haben (müssen), sich Dir gegenüber zu äußern - so, dass Du auch etwas erwidern kannst und Deine eigene Meinung dazu von Wichtigkeit ist.

Das würde ich im Sinne aller nicht so stehen lassen, das ist doch auch für Deinen Freund nicht leicht !!?

Wo ist die Andrea, die ich hier kennengelernt habe !!? Voller Optimismus und mit so viel Mut - ich denke gerade an die Bilder, die Du hier eingestellt hattest...

Du hast mir sehr imponiert mit Deiner Art, da darf Dich doch so eine Aussage nicht um Monate zurückwerfen !!!! Das darfst Du niemandem erlauben, da zeige doch wieder, wer Du bist und sein kannst - so wie damals, als Du hier geschrieben hast.

Nimm Deinen ganzen Mut und suche das Gespräch mit dieser Frau - sie muss Deine Entscheidungen und Einstellungen nicht zwingend verstehen, aber akzeptieren sollte sie sie schon, das kannst und darfst Du ruhig klar definieren. Soviel Achtung muss man von der Mutter seines Partners erwarten können - ansonsten notfalls einfordern.

So, nicht böse sein, aber das musste ich mal gesagt haben, Du bist so stolz gewesen damals... Ich wünsche Dir von Herzen, dass Du eine Lösung herbeiführen kannst, damit ihr besser miteinander umgehen könnt und Du wieder DIE Andrea sein kannst, die mitten im Leben steht...

In diesem Sinne - liebe Grüße und viel Glück von Mona

Subject: Re: *narf*

Posted by [lienchen](#) on Sat, 16 Sep 2006 06:04:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Andrea,

glaub mir, diese Gehässigkeiten haben absolut gar nichts mit
Deiner Glatze bzw. Perücke zu tun, Deine Schwiegermutter wollte!

Dir einfach nur weh tun.

Kenne dieses Thema zu Genüge, ich bekomme auch bei jeder Gelegenheit eins ausgewischt.
Die Einstellung meiner Schwiegereltern ist: Man ist nicht krank, basta!!!!!!!!!!!!!! Und schon gar nicht
als junger Mensch. Von meinem Haarausfall wissen sie zum Glück nichts. Ich rasiere mir die
Haare häufig auf 1,8 cm und sage dann, dass ich das total cool finde. Damit war keine
Angriffsfläche da und sie fanden es sogar auch ganz niedlich!

Also ich würde jetzt erst recht bei jedem Besuch mit Glatze aufkreuzen. Wenn Du sie dabei
selbstbewußt anstrahlst und sie sehen, dass Du und Dein Freund das so gut finden, hören die
Sticheleien ganz von selbst auf.

Also Kopf hoch

Gruß lienchen

Subject: Re: *narf*

Posted by [Gaby](#) on Sat, 16 Sep 2006 07:19:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Andrea!

Es wäre für deine Schwiegermutter natürlich erheblich schöner, wenn du als
Schwiegertochter dich den Normen der Gesellschaft ordentlich und brav anpasst, damit du
möglichst nicht aus einem bestimmten Rahmen fällst und ihre Vorstellungen von einer Welt, in
der ihr Sohn eine hübsche und gesunde Frau an seiner Seite hat, vollständig befriedigt
werden. Dazu gehört NATÜRLICH, das man, verdammt nochmal, alles andersartige,
krankwirkende auf der Stelle wegzumachen hat und verbannt, damit niemand belästigt oder gar
an Krankheiten erinnert wird. Erst Recht, wenn Verwandte zu Besuch sind - wie steht man denn
sonst da mit einer Schwiebertochter, die nicht den Normen und Erwartungen entspricht? Man
muß sich eventuell erklären, entschuldigen, rechtfertigen. Oh Gott!

Aus den Worten deiner Schwiegermutter spricht doch nur die pure Angst. Angst gepaart mit einer
unglaublichen Oberflächlichkeit (verzeih ihr großmütig ihre Dummheit und ihren Kleingeist -

du hast die Größe, die sie niemals besitzen wird). Und glaube mir, es ist vielleicht besser, wenn sie mal ausspricht was sie denkt, sich Luft verschafft, anstatt "mit vorwurfsvollen Blicken zu töten". Von der Sorte Schwiegermutterdrache habe ich nämlich eine an der Seite. Wenn es nicht die Haare sind, dann sind es die Klamotten. Wenn es nicht die Klamotten sind, dann ist es deine Figur. Wenn es nicht deine Figur ist, dann sind es deine Qualitäten als Hausfrau. Wenn es nicht die Qualitäten als Hausfrau sind, dann wirst du als Mutter seiner Kinder in Frage gestellt und, und, und...

Es ist schäbig und sehr feige, das sie nicht die Größe besitzt, mit dir selbst zu reden sondern ihren Sohn als Sprachrohr mißbraucht. Der soll jetzt womöglich dafür sorgen, das du dir gefälligt mal mehr Mühe gibst, den Idealvorstellungen deiner Schwiegermutter ein Stückchen gerechter zu werden. Weißt du was Andrea? Hak das Ding ab und nimm es nicht zu persönlich, vergib einem dummen Menschen, der in seinem eigenen Leben wahrscheinlich niemals größere, seelische Herausforderungen meistern mußte.

Bring ihr doch bei deinem nächsten Besuch ein paar Hochglanzillustrierte mit, voll von hochgestylten Beautys die adrett in die Kamera lächeln, dann freut sie sich!

Alles Liebe Gaby

Subject: Re: *narf*
Posted by [Alana](#) on Sat, 16 Sep 2006 07:20:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Andrea,
ich kann gut verstehen wie das Dich runtergezogen hat. Aber das tolle ist doch, Dein Partner hält trotz allem zu Dir, egal wie Du aussiehst oder was die "bucklige" Verwandtschaft sagt.

Mein damaliger Partner hat nach einigen solcher Äusserungen seiner Freunde einen "Abflug" gemacht, weil er für psychischen Stress nicht mehr aushielt. Wie es mir ging war ihm egal, er wollte nur noch eine Frau mit der er sich blicken lassen konnte ohne das irgendwer was negatives sagte.

Seitdem habe ich niemanden mehr kennengelernt dem es egal war wie ich aussah.

Sei froh das Du einen solchen Partner hast.

Ich wünsche Dir ganz viel Glück und hoffe das es Dir bald wieder besser geht, Kopf hoch.

Viele liebe Grüße
Alana

Subject: Re: *narf*
Posted by [Andrea22](#) on Sun, 17 Sep 2006 20:07:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aaalso- ich will meine Schwiegermama bestimmt nicht als böse darstellen. Sie hab mich aber trotzdem beleidigt mit ihrer Art, was ich ihr auch nochmal persönlich sagen werde. Sie macht sich Sorgen um ihren Sohn, was ja auch irgendwo berechtigt ist, aber wie man so schön sagt- der Ton macht die Musik.

Ich hatte vergessen zu erwähnen warum ich noch so erstaunt war über die Bemerkungen der Verwandtschaft. Es ist so, das eine Tante von meinem Freund auch zeitweise an ziemlichem HA gelitten hat, und somit eigentlich mehr als alles andere nachvollziehen kann, was es heisst kahl zu sein. Auch haben mich die Verwandten angesprochen und ihr Mitgefühl gezeigt. Von daher war ich erst recht aus allen Wolken gefallen, als dann hinter unseren Rücken solche Bemerkungen fielen. Seine Mutter hatte es halt erzählt bekommen und Negativ verstärkt am Telefon weitergegeben. Ansonsten komme ich ja super mit seinen Eltern aus, sogar oft besser als mit meinem eigenen. Es ist halt einfach scheisse wie es gelaufen ist, und ich werde da meinen Senf noch dazu geben .

Ich bin immer noch traurig darüber, dass es so gelaufen ist, aber es muss ja trotzdem irgendwo weitergehen. Eine neue Perücke kann ich mir halt nicht leisten im Augenblick, und man sieht halt einfach das die Haare nicht echt sind.

Dass mein Freund zu mir steht, darüber bin ich natürlich sehr froh. Er war es auch, der sofort gesagt hat, dass ihm die Verwandtschaft von nun an am A**** vorbeigeht.

Naja schönen Abend noch,

Andrea

Subject: Re: *narf*

Posted by [Dogbert](#) on Thu, 21 Sep 2006 17:08:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Andrea, Du hast definitiv A. universalis. Ich frage mich, was das wieder für Flaschen von Ärzten sind. U. U. kann Akupunktur twas bringen, aber so ganz würde ich mich darauf nicht verlassen. Wir hatten im AA-Bereich Fälle, wo es vorübergehend geklappt hatte. Ds Problem ist weniger die Perücke (die ist zwar viel zu dicht und da sollte einiges ausgedünnt werden, beziehe mich auf das hier mal eingestellte Foto), aber wenn es möglich ist, dann könnte Dir Permanent Make Up wesentlich weiterhelfen, falls es mit der Akupunktur nicht klappen sollte. Oder wende Dich z. B. an aliki oder Anais aus dem A. Areata-Forum. Die können Dir vielleicht weiterhelgen, da sie über reichhaltige persönliche Erfahrungen im Bereich A. totalis und A. universalis verfügen.

Ansonsten:

Die Leute, die Dich kritisieren, sollten Dir am Arsch vorbeigehen, da sie Dein Problem nicht haben, sondern vielmehr ein persönliches Porblem oder einfach einen Dachschaten.

Subject: Re: *narf*

Posted by [Muffin](#) on Fri, 22 Sep 2006 16:45:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du solltest drueber stehen und deiner Schwiegermutter in Spe mal so richtig ordentlich die meinung blasen. Und dann solltest du ihr sagen das sie froh sein kann das sie keinen HA hat. Und im anschluss solltest du ihr noch sagen das wenn sie es haette du sie trotzdem als vollwertig annerkennst. Lass dir das nicht mehr gefallen . Mal so gesehen wir haben probleme mit HA andere haben ne Brustamputation und wieder andere ne dicke Warze im gesicht. Es wird nicht besser aber ich habe gelernt zu kontern . Du bist du.
Gruss Nicole
